

Gelungener Verbandsliga Auftakt der Sportfreunde Dorfmerkingen

Einen gelungenen Auftakt feierten die Schützlinge von Trainer Dietterle im ersten Saisonspiel der Verbandsliga 2017/18 und besiegten den Gast aus Albstadt auch in dieser Höhe verdient mit 3:0 Toren. Vor Spielbeginn stellten sich viele die Fragen, wie haben Zech, Weissenberger, Gruber Nietzer & Co den Rummel rund um das DFB Pokalspiel verkraftet? Um es vorweg zu nehmen. Trainer Dietterle hatte sein Team hervorragend auf die Gäste eingestellt. Keinem der eingesetzten Akteure merkte man die Strapazen der vergangenen Wochen an und die Heimelf zeigte vor allem in der ersten Spielhälfte Fußball vom Feinsten.

Vor Spielbeginn die große Frage. Wer rückt für den verletzten Simon Vesel (Kreuzband-, Innenbandriss und Meniskusariss) in die Startformation? Trainer Dietterle entschied sich für die offensive Variante und brachte neben Murphy, Haller, mit Benjamin Schiele, den 3. Neuzugang von Beginn an.

Vom Anpfiff weg, nahmen die Sportfreunde das Geschehen in die Hand, kombinierten gefällig und ließen den Gast absolut nicht zur Entfaltung kommen. Nachdem in der Anfangsphase, Nietzer, B. Schiele und Haller noch an Gästekeeper scheiterten bzw knapp das Ziel verfehlten, war es in der 25. Spielminute Neuzugang B. Schiele, der einen Abpraller eiskalt zur hoch verdienten 1:0 Führung vollstreckte. Ab diesem Zeitpunkt hätte eine gewisse Vorentscheidung fallen müssen. Weiß war es dann, der Torhüter Aller das Leder ablukste, Haller bediente, doch dieser schoß das Leder am leeren Gehäuse vorbei. Danach waren es Brenner, Nietzer und Weissenberger, denen der 2. Dorfmerkinger Treffer untersagt blieb. Bis zur 45. Spielminute hatten die Gäste nicht eine nennenswerte Torchance. Dass mangelnde Chancenverwertung oftmals bestraft werden, zeigte sich dann im 2. Durchgang. Gleich nach Wiederanpfiff, die erste Chance des Gastes nach 46 Spielminuten, als die Sportfreunde in Gedanken noch in der Kabine waren und Albstadts Aktebe an Torhüter Zech scheiterte. Von der 46. bis zur 65. Spielminute hatten dann die Gäste ihre beste Phase des Spieles und auch die Ausgleichschance durch den eingewechselten Torjäger Fiorenza, doch das Leder wurde von der Linie geschlagen. Dann die Entscheidung nach 69 Spielminuten. Tim Brenner erkämpfte sich in der gegnerischen Hälfte das Leder und drosch das Spielgefährte aus 18 m unhaltbar in den Albstadter Torwinkel. Jetzt war auch der letzte Widerstand gebrochen. Nachdem Marco Haller noch an Keeper Aller scheiterte, war es dann Daniel Nietzer, der in unnachahmlicher Manier die Gästeabwehr wie Slalomstangen stehen ließ und den hoch verdienten 3:0 Endstand besiegelte.

Während sich Dorfmerkingens Trainer Dietterle sichtlich zufrieden zeigte, war es Albstadts Coach Eberhart, der mit der schlechten Vorbereitung seines Teams haderte, jedoch den Sportfreunden einen verdienten Sieg bescheinigte.

SF Dorfmerkingen:

Zech, Brenner ab 85. Marianek, F. Janik, Weissenberger, Weiß ab 70. P. Schiele, Nietzer, Gruber, Schiele M., Murphy, Haller ab 83. Scherer, Schiele B. ab 74. Hasenmaier

Torfolge:

1:0 B. Schiele 25. Min., 2:0 T. Brenner 69. Min. 3:0 Nietzer 85. Min.

Zuschauer: 280